

Inhalt

Einleitung	9
<i>Jürgen Wittpoth</i>	
Gesellschaftlicher Wandel als „Herausforderung“? Über einige Tücken zeitdiagnostischer Orientierung von Erwachsenenbildung	13
<i>Heide von Felden</i>	
Zur Rezeption von Appellen des Lebenslangen Lernens	25
<i>Jörg Dinkelaker</i>	
Unterschiede im Entgrenzten. Zur Frage nach den Konturen von Erwachsenenbildung/Weiterbildung	37
<i>Jörg Schwarz, Sabine Schmidt-Lauff</i>	
(Spät-)Moderne Zeitregime, kollektive Zeitpraktiken und subjektives Lernzeiterleben	49
<i>Anita Pachner, Christina Baust</i>	
Transformation ermöglichen: Potentiale von Reflexion und Perspektivverschränkung für die Professionalisierung von Lehrenden. Evaluationsstudie zu einem reflexionszentrierten Fortbildungsangebot der Erwachsenenbildung für Lehrkräfte	61
<i>Matthias Rohs, Ricarda Bolten</i>	
Einstellungen von Erwachsenenbildner*innen zur digitalen Transformation der Weiterbildung	77
<i>Denise Klinge</i>	
Selbstexpertisierung mittels Software? – Zum Umgang mit Sonder- wissen in der Entwicklungs- und Repräsentationspraxis von ‚Lern- und Bildungsapps‘	89
<i>Jana Wienberg</i>	
Erlebte Resonanz im Weiterbildungsgeschehen – eine empirische Annäherung	103

Beatrix Niemeyer

Weggehen, um dazuzugehören? Kritische Überlegungen zum Konzept von Lernmobilität	119
--	-----

Sebastian Zick

#FreeInterrail, Mobilität und Bildung – Narrativanalytische Perspektiven auf EUropäische Mobilitätsförderung	131
--	-----

Eva Heinrich

Veränderung von Praktiken beim Wiedereinstieg in eine entgrenzte Arbeitswelt	143
--	-----

Christian Müller

Die Rekonstruktion betrieblicher Weiterbildungsentscheidungen in Klein- und Kleinstunternehmen	153
--	-----

Martin Reuter, Stefan Koscheck, Andreas Martin

Qualitätsmanagement und organisationale Felder in der Weiterbildung	163
---	-----

Lisa Lorenz, Eike Asche

Zwischen Fluidität und Kontinuität – Planung von Bildungsangeboten für die Digitalisierung	179
--	-----

Gregor Dutz, Lisanne Heilmann

Lesekompetenz und politische Partizipation: Empirische Befunde aus PIAAC-L	193
--	-----

Alexandra Maßmann

Weiterbildungsteilnahme und subjektives Alter – Kann das subjektive Alter helfen, die Funktion und Motivation einer Teilnahme zu erklären?	207
--	-----

Frank Behr, Christiane Hof

Habituelle Grundlagen des Studierverhaltens. Annäherungen an die Bedingungen universitären Lernens	221
--	-----

Franziska Schulze-Stocker, Christian Schäfer-Hock

Transformation von Hochschulen – Transformation von Bildungswegen junger Erwachsener: Frühwarnsysteme an Hochschulen in Deutschland	237
---	-----

Susanne Maria Weber, Marc-André Heidelmann

Lernziele bestimmen? Kompetenzen erfassen? Prozesse imaginieren? Zur „Messung“ individueller und kollektiver Transformation im Kontext Organisationspädagogischer Professionalisierung	251
--	-----

Nikolaus Meyer, Dieter Nittel

Transformation von Erziehung und Bildung: Begleitung als Merkmal des pädagogisch-organisierten Systems des lebenslangen Lernens	263
--	-----

*Steffi Robak, Christian Kühn, Jessica Preuß, Marion Fleige,
Stephanie Freide*

Kulturelle Erwachsenenbildung im Zeichen digitaler Transformation: Theoretische Perspektiven und forschungsleitende Zugänge	273
--	-----

Bernd Käßlinger, Anika Denninger, Torsten Denker

Heimat, Globalisierung und Erwachsenenbildung: Befunde einer Regionalstudie	284
--	-----

Stefanie Bauer

Transformations- und Lernprozesse alleinerziehender Mütter. Eine qualitative Studie	299
--	-----

Johannes Wahl

Transformation des Subjekts im Kontext des Übergangs in die Hochschule	315
---	-----

Joachim Ludwig

Geht das unter die Haut? Zur Rolle der Gefühle in der Erwachsenenbildung	327
---	-----

Tim Stanik, Lisa Marie Fritsch

Theoretische Begründungen und empirische Erfassbarkeit von Teilnehmerorientierung in der institutionalisierten Erwachsenenbildung	341
---	-----

Klaus Buddeberg, Christopher Stammer

Schließt der digitale Wandel ältere Erwachsene und gering
literalisierte Erwachsene aus? 353

Angaben zu den AutorInnen 365